



PRESSEMITTEILUNG

Münchner Schwulenzentrum gibt Maifest ab!

Szenemann Robert Maier-Kares übernimmt die Organisation vom Münchner Schwulenzentrum / Organisationsaufwand für Sub zu hoch

Seit vier Jahren richtet das Schwule Kommunikations- und Kulturzentrum das Maifest am Karl-Heinrich-Ulrichs-Platz aus. Rund um den Glockenbachmaibaum feiert dort seit 2008 das ganze Viertel den 1. Mai. In diesem Jahr aber zieht das Sub um; die Organisation des Großevents geht deshalb in die Hände von Robert Maier-Kares über.

München, 18. Januar 2012 – Robert Maier-Kares kennt sich aus im Viertel. Der Geschäftsmann, der am Stephansplatz den schwul-lesbischen Weihnachtsmarkt Pink Christmas veranstaltet und in der Pestalozzistraße mit dem gleichnamigen Straßenfest alljährlich die Sommerfestsaison beschließt, ist der Szene sehr verbunden. Der 38-Jährige betreibt das Eiscafé Eismeer, die Künstleragentur Grenzgänger, sitzt im Vorstand der Stadtratspartei Rosa Liste. Jetzt übernimmt er das Maifest am Karl-Heinrich-Ulrichs-Platz.

„Das Sub zieht 2012 in die Müllerstraße 14 um, was mit sehr viel Arbeit verbunden ist und personelle Ressourcen bindet“, sagt Christian Schultze, Geschäftsführer des Sub. „Wir können das Fest deshalb nicht optimal organisieren“. Dem Schwulenzentrum war das Fest, das immerhin Jahr für Jahr das ganze Viertel zusammenbringt, zu wichtig, um es ganz aufzugeben. „Robert Maier-Kares organisiert bereits große Events; er engagiert sich seit Jahren im Viertel und in der Szene und ist deshalb der richtige Mann für uns und so haben wir uns schweren Herzens entschlossen, das Maifest in seine Hände zu geben“, so Schultze weiter.

Überantwortet wird dem neuen Eigentümer die Organisation für das Fest; auch der Baum geht in seinen Besitz über. Geld erhält das Münchner Schwulenzentrum als gemeinnütziger Verein dafür nicht. Was Maier-Kares mit dem Fest vorhat, steht noch nicht im Detail fest. Er will es in jedem Fall weiterführen und das Ganze mit einem neuen Showprogramm versehen.

Das Sub ist das Schwule Kommunikations- und Kulturzentrum Münchens. Gegründet wurde es 1986 als Zentrum für alle Schwulengruppen der Stadt. Zum Sub gehören ein Café, zahlreiche Informations- und Serviceeinrichtungen, etliche Freizeit- und Selbsthilfegruppen, die psychosoziale Beratungsstelle und das Projekt Prävention. Das Schwulenzentrum lädt regelmäßig zu Kulturveranstaltungen wie Lesungen, Podien, Ausstellungen und Filmabenden sowie zu Partys und Straßenevents. Neben der Langen Nacht der Musik, der Magic Bar Tour, dem CSD und dem Hans-Sachs-Straßenfest war das Maibaumfest am 1. Mai eines der Großevents, die das Sub über die Szene hinaus bekannt gemacht hat. Im vergangenen Jahr feierte das Schwulenzentrum sein 25-jähriges Jubiläum. 2012 zieht das Sub in die Müllerstraße 14 um.

Kontakt:

Conrad Breyer
Pressereferent Sub e.V.
0170 / 18 59 705
presse@subonline.org

Schwules Kommunikations-
und Kulturzentrum München e. V.

Anti-Gewalt-Projekt
Beratungsstelle
Projekt Prävention
Zentrum

Sub e. V.
Müllerstraße 43
80469 München

FON: 089-260 228 19
FAX: 089-260 87 90

info@subonline.org
www.subonline.org

Gemeinnütziger Verein/
Mitglied im Paritätischen
Wohlfahrtsverband

Amtsgericht München
VR 11968

Steuer-Nr.
143/844/39091

Bankverbindung:
Kto: 13 12 33 85
BLZ: 701 500 00
Stadtsparkasse München

Gefördert von der:



Landeshauptstadt
München
Sozialreferat